

# Geschriebenes

## Das Ego und das Selbst

Es kann nur eines von beiden da sein, denn beide sind eins. Es ist wie mit Licht (Energie), Sonne und Mond. Die Sonne strahlt das Licht aus und bestrahlt den Mond. Dieser ist totes Gestein und so wird das Licht der Sonne von ihm nur reflektiert.

Das Selbst (deine wahre Natur) ist wie die Sonne. Es strahlt das Licht aus, bewirkt alles (obwohl es nichts tut). Das Ego jedoch ist wie der Mond. Es reflektiert nur das Licht des Selbsts.

Solange man glaubt, man wäre eine Person, ein Ego, ein selbst handelndes Einzelwesen usw., ist man wie der Mond, der glaubt, er würde das Licht produzieren. Was immer man tut, man wird es so nie zu einem glücklichen Ende bringen. Man ist letztenendes machtlos wie totes Gestein.

Der Weg des „Erwachens in die (höchste) Realität“ wird einem zeigen und erkennen lassen, dass man die Sonne – und nicht der Mond – ist (und nicht erst wird). Es heißt auch, solange das Ego regiert, hält ER oder ES (das Selbst) die Klappe. Hält das Ego still, regiert ER/ES.

Egolosigkeit ist gleichbedeutend mit „no mind“, „no mind, no thought“, „non stopping mind“.